



Europäisches Patentamt  
European Patent Office  
Office européen des brevets



(11) **EP 0 826 828 A3**

(12) **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

(88) Veröffentlichungstag A3:  
**02.12.1998 Patentblatt 1998/49**

(51) Int. Cl.<sup>6</sup>: **E01B 25/26**

(43) Veröffentlichungstag A2:  
**04.03.1998 Patentblatt 1998/10**

(21) Anmeldenummer: **97114587.5**

(22) Anmeldetag: **22.08.1997**

(84) Benannte Vertragsstaaten:  
**AT BE CH DE DK ES FI FR GB GR IE IT LI LU MC  
NL PT SE**  
Benannte Erstreckungsstaaten:  
**AL LT LV RO SI**

(72) Erfinder: **Golz, Friedrich**  
**D-97799 Zeitlofs (DE)**

(30) Priorität: **02.09.1996 DE 29615268 U**

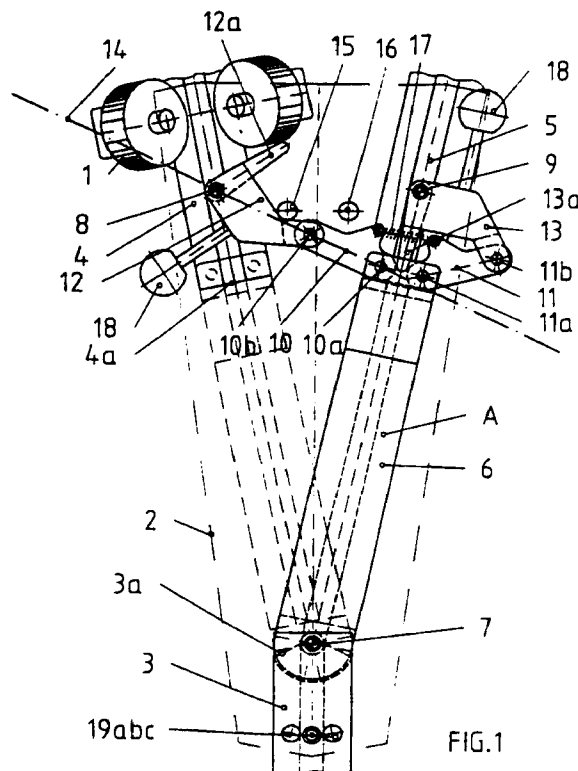
(74) Vertreter:  
**Roth, Ronald, Dipl.-Ing.**  
**c/o Blumbach, Kramer & Partner,**  
**Patentanwälte,**  
**Radeckestrasse 43**  
**81245 München (DE)**

(71) Anmelder: **Golz, Friedrich**  
**D-97799 Zeitlofs (DE)**

(54) **Weiche**

(57) Die beschriebene Weiche dient zum Befahren durch mit Laufrollen ausgestatteten Transportmittel (1), insbesondere eines Hängefördersystems mit beliebigem Querschnittprofil, und umfaßt zwei definierte Weichenstellungen (A, B) zum wahlweisen Verbinden der offenen Enden (3a, 4a) von drei an einem Gestellteil (2) befestigten Förderschienensträngen (3, 4, 5) mittels eines beweglichen Schienenabschnittes, der als schwenkbar am Gestell (2) geführte und einem bestimmten Schienenstrang (3) fest zugeordnete Weichenzunge (6) ausgebildet und durch angekoppelte Stellelemente (10, 11, 12, 13) zwischen zwei Grenzstellungen (A, B) betätigbar ist.

Um eine leichtgängige und annähernd spielfreie Zwangsführung aller Bewegungsglieder sowie eine schwingungs- und stoßsichere Verriegelung der Weichenendstellungen zu schaffen, ist der Stellmechanismus einschließlich der beteiligten Weichenzunge (6) und deren Gestelldrehpunkt (7) nach dem Prinzip eines ebenen mehrgliedrigen Koppelgetriebes ausgebildet, welches in den beiden Endlagen durch geeignete Konstellation der Getriebeglieder eine kinematische Blockierstellung einnimmt, die nur durch Betätigungselemente gelöst werden kann.



EP 0 826 828 A3



Europäisches  
Patentamt

# EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung  
EP 97 11 4587

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int.Cl.6)
D,A	EP 0 344 801 A (VEIT TRANSPO GMBH) 6. Dezember 1989 * das ganze Dokument *	1,2,4, 7-10	E01B25/26
A	DE 847 610 C (MASCHIENENFABRIK RUEGGER & CO AG) 6. Oktober 1952 * Seite 2, Zeile 31 - Seite 3, Zeile 38; Abbildungen 1-5 *	1,8-10	
A	DE 23 32 788 A (TOURTELLIER SA ETS) 7. Februar 1974 * Seite 4, Zeile 14 - Seite 8, Zeile 7; Abbildungen 1-3 *	1,7-9	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int.Cl.6)
			E01B B65G
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort <b>DEN HAAG</b>		Abschlußdatum der Recherche <b>8. Oktober 1998</b>	Prüfer <b>Tellefsen, J</b>
<p>KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE</p> <p>X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : mündliche Offenbarung P : Zwischenliteratur</p> <p>T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentedokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument</p> <p>&amp; : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument</p>			

EPO FORM 1503 03 82 (P04C03)